

Autor*in: Tobi Deninski
Ich bin Überlebende von psychischer und sexualisierter Gewalt
Ich war gebrochen
Wie viel hab ich geweint
Das Salz meiner Tränen überzog die Erde mit einer Kruste
Ganz rau und steif rissen die Schichten auf
mein Fluss war versiegt
Mein innerer Wald war kahl
Nichts war mehr, ich dachte nichts könnte mehr sein

Ich saß in einer Landschaft zerrissen von Hass und Leid
verweilte am vertrockneten Ufer meines Seins
Und gab mir viele Male dort die Schuld für all das
Ich hasste mich selbst
Ich schämte mich
Dieses Gefühl begleitet mich.

Doch dieser Mann konnte nicht alles in mir zerstören
Auch wenn er kämpfte und kämpfte
Wo er Bäume fällte, suchte die Hoffnung einen Weg zu gedeihen
Es wuchs und wuchs
Er wollte meinen Drang zu entkommen ersticken
Doch er verlor!

Nun stehe ich hier, mit einem Reich voller Bäume
Meine Wurzeln reichen tief in die Welt hinein.
Sie lockern den Boden
schaffen den Nährboden für Liebe und Lebensfreude
Sie geben mir Halt

Nach und nach werden die Spuren seiner Gewalt überwuchert sein
Alles ist so gewachsen, wie ich es wollte
mein Stamm ist größer als ich je gedacht hätte
Meine Äste greifen zu allen Seiten des Himmels

Meine mächtigen Kronen wachen über mich
Während ich mich auch jetzt im Fluss des Lebens spiegle
Ich sehe mich, Hass und Selbstliebe vereint.
So kann ich nur siegen.

Ich möchte es zu allen Seiten verkünden.
Drum schaue ich mich um
gehe entlang der Wege, in die Königreiche meiner Schwestern hinein
Jeden Tag sehe ich den Hass in diesen zugerichteten Welten.
Sehe ein ähnliches Leid, sehe ähnliche Tränen
Wir sind nicht allein mit diesen Erfahrungen
Sind nicht allein mit der Erfahrung, dass Männer meinen, Gärtner zu sein

Doch das ist unser Land
Das ist unser Körper, unser alleiniges Leben
Nur wir entscheiden was mit uns passiert
nur wir entscheiden was wächst und was stirbt

Ich werde mich ganz sicher niemals dafür schämen, was ich nun sage!
Meine Schwestern! Wir sind stark!
Wie viel konnten wir ertragen.
Egal wie viele Bäume sie erschlagen, wir werden wachsen.
Zusammen, bis in alle Tage!